



1. Voranschlag 2018

Grundlagen für den Voranschlag 2018 waren die Abrechnungen 2016 und 2015 sowie der Kostenvoranschlag 2017. Somit stand der Kirchenpflege eine solide Budgetbasis zur Verfügung. Die Details wurden mit den Ressortverantwortlichen in Zusammenarbeit mit der Rechnungsführung erarbeitet, dann dem Gesamtgremium der Kirchenpflege vorgestellt. Der Voranschlag wurde einstimmig an der Sitzung vom 4. September 2017 zuhanden der RPK resp. vom 2. Oktober 2017 - nach Korrekturen in Absprache mit der RPK - zuhanden der Kirchgemeindeversammlung verabschiedet.

Im Weiteren schlägt die Kirchenpflege vor, den Steuerfuss 2018 bei 11% der einfachen Staatssteuer zu belassen.

Erläuterungen zum Voranschlag 2018

Der Kostenvoranschlag sieht einen Ausgabenüberschuss von 111'340 Franken für 2018 vor. Dieser Betrag soll dem Eigenkapital belastet werden.

Operativer Bereich

- Im Bereich *Gottesdienst* ist eine Aufstockung der gemeindeeigenen Pfarrstelle von 10% auf 20% vorgesehen, was zu entsprechend höheren Lohn- und Sozialkosten führt.
- Aufgrund der Zusammenführung von Klassen bezüglich des Schuljahrs 2017/18 sind im Bereich der *Bildung* weniger Lektionen vorgesehen und somit tiefere Lohnkosten als noch im Vorjahr budgetiert.
- Für 2018 sind im Bereich *Kultur* Mehraufwände von gut 10'000 Franken budgetiert.

Finanzbereich

- Die grösste Abweichung zum Vorjahr finden wir mit einem budgetierten Mehrertrag von gut 95'000 Franken im Bereich *Liegenschaften im Finanzvermögen*. Der Liegenschaftentausch 'Pfarrhaus' gegen 'altes Diakonenhaus' hat eine entsprechende Umklassierung von *Liegenschaften im VV* zu *Liegenschaften im FV* zur Folge. Die von der politischen Gemeinde geschuldete Tauschaufzahlung von 137'000 Franken für das Pfarrhaus ist erfolgswirksam im Funktionsbereich 942 berücksichtigt. Davon sind gemäss Tauschvereinbarung seitens Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee 58'200 Franken dem Kanton Zürich geschuldet. Auch dieser Sachverhalt ist als Ausgabe im Bereich Liegenschaften im FV berücksichtigt. Im Zusammenhang mit dem Liegenschaftentausch sind zudem Ausgaben für die Fenstererneuerungen im alten Diakonenhaus von 75'000 Franken vorgesehen und entsprechend budgetiert. Für die Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee ergeben sich aus dem Liegenschaftentausch zusätzliche Mieteinnahmen von gut 43'000 Franken im Vergleich zum Vorjahr.
- Der *Zentralkassenbeitrag* für die Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee wurde von der Landeskirche für 2018 auf 242'658 Franken angesetzt.
- Die Steuereinnahmen 2018 liegen gemäss Meldung der Gemeinde Greifensee bei 878'000 Franken zu Gunsten der Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee und somit 129'000 Franken höher als im Vorjahr.

Greifensee, 23. Oktober 2017

Elisabeth Zocatelli-Brändli
Präsidentin / Finanzvorstand

Stefano Dell'Unto
Rechnungsführer



A. Voranschlag 2018 nach Sachgruppen

	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Jahresrechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand (inkl. Sozialleistungen)	564 629		520 100		551 174	
31 Sachaufwand	341 779		283 150		199 156	
32 Passivzinsen	2 045		2 100		1 783	
33 Abschreibungen	55 000		55 000		71 316	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	242 657		197 700		203 381	
35 Entschädigungen an andere Gemeinwesen	24 000		22 000		36 351	
36 Eigene Beiträge	89 520		32 750		29 952	
37 Durchlaufende Beiträge	40 000		40 000		40 135	
39 Interne Verrechnungen	3 500		3 750		7 990	
Total Aufwand	1 363 130		1 156 550		1 141 238	
40 Steuern		904 000		763 100		856 817
42 Vermögenserträge		150 990		110 140		116 233
43 Ersatzabgaben		5 700		16 600		14 908
46 Beiträge für eigene Rechnung		151 100		10 300		25 688
47 Durchlaufende Beiträge		40 000		40 000		40 135
Total Ertrag		1 251 790		940 140		1 053 781
Aufwand- / Ertragsüberschuss		111 340		216 410		87 457
	1 363 130	1 363 130	1 156 550	1 156 550	1 141 238	1 141 238



B. Voranschlag 2018 nach Funktionen

	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Jahresrechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390 Gemeindeaufbau und Leitung	343 440	500	346 800	500	313 654	420
391 Verkündigung und Gottesdienst	127 773	2 000	102 800	2 000	98 279	3 848
392 Diakonie und Seelsorge	147 528	14 100	144 550	10 700	147 766	26 036
393 Bildung und Spiritualität	52 086	0	69 000	3 500	60 747	127
394 Kultur	14 650	500	4 050	500	4 395	0
396 Liegenschaften im Verwaltungsvermögen	169 250	32 950	165 900	84 750	152 642	81 097
900 Steuern	26 000	904 000	24 000	773 000	38 756	872 888
920 Zentralkassenbeitrag und Finanzausgleich	242 658	0	197 700	0	203 381	0
940 Kapitaldienst	345	3 500	300	3 950	249	7 990
942 Liegenschaften im Finanzvermögen	144 400	254 240	6 450	21 240	10 690	21 240
990 Abschreibungen	55 000	0	55 000	0	70 544	0
995 Neutrale Aufwendungen und Erträge	40 000	40 000	40 000	40 000	40 135	40 135
Total	1 363 130	1 251 790	<i>1 156 550</i>	940 140	1 141 238	1 053 781
Aufwand- / Ertragsüberschuss		111 340		216 410		87 457
	1 363 130	1 363 130	<i>1 156 550</i>	1 156 550	1 141 238	1 141 238

C. Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Im 2018 sind keine Investitionen vorgesehen.



Abschied der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege verabschiedet einstimmig den Voranschlag 2018 zuhanden der RPK und der KGV vom 26. November 2017. Sie beantragt, den vorliegenden Voranschlag zu genehmigen, den Aufwandüberschuss von 111'340 Franken dem Eigenkapital zu entnehmen sowie den Steuerfuss für 2018 auf 11% der einfachen Staatssteuer zu belassen.

Greifensee, 2. Oktober 2017

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Greifensee

*Elisabeth Zoccatelli-Brändle
Präsidentin*

*Ruth Schmid
Aktuarin*



Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Voranschlag 2018 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Greifensee geprüft und dabei festgestellt, dass Aufbau und Darstellung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Die laufende Rechnung sieht Aufwendungen von netto	CHF	1'337'130.00	(ohne Kostenstelle Steuern)
und Erträge von netto	CHF	347'790.00	(ohne Steuern) vor, sodass ein durch
Steuern zu deckender Aufwandüberschuss von	CHF	989'340.00	verbleibt.

Bei mutmasslichen Steuererträgen von	CHF	7'981'818.30	wird zur teilweisen Deckung des
Aufwandüberschusses eine Steuer von 11 % (inkl. jur. Personen) =	CHF	878'000.00	der einfachen Staatssteuer erhoben.
Der verbleibende Aufwandüberschuss von	CHF	111'340.00	soll dem Eigenkapital entnommen
werden.			

Im Verwaltungs- (CHF 30'000.00) und Finanzvermögen (CHF 25'000.00) werden voraussichtlich Abschreibungen in der Höhe von CHF 55'000.00 getätigt.

Die Investitionsrechnung sieht für das Jahr 2018 keine Ausgaben vor.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Voranschlag 2018 zu genehmigen und den Steuerfuss wie im Vorjahr auf 11 % der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

Greifensee, 18. September 2017

*Rechnungsprüfungskommission der
Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Greifensee*

*Die Präsidentin:
Andrea Trüb*

*Der Aktuar:
Fred Voegeli*

Publikation am 26. Oktober 2017 in den «*Nachrichten aus Greifensee*»